Vorlage für den Gemeinderat zur Sitzung am 16. September 2019 - öffentlich -

TOP 4

# Erneuerung der Brücke über die Elta beim "Abfall"

- Beauftragung der Ingenieurleistungen

#### I. Allgemeines

Im Jahr 2018 hat die Gemeinde das Ingenieurbüro Rehe aus Tuttlingen beauftragt, ihre Brückenbauwerke auf Standsicherheit überprüfen zu lassen. Insgesamt wurden bei 14 Brücken ein Sanierungsbedarf festgestellt.

In der Zwischenzeit wurden folgende Maßnahmen umgesetzt:

- a.) Der Rübensteg wurde erneuert.
- b.) Der Rohrdurchlass in der Mühlstraße wurde durch eine Schutzplanke gesichert. Bei der Brücke im Eltaweg wurden die Absätze zwischen Fahrbahn und Brücke angeglichen.

Nachdem das Ingenieurbüro Rehe für die beiden Brücken über die Elta bei der Bruckmühle und beim sog. Abfall (Aumühle) die größten Mängel festgestellt hat, beauftragte der Gemeinderat das Büro, hierzu detaillierte Kostenberechnungen zu erstellen.

Der Gemeinderat räumte dem Ersatzneubau der Brücke beim Abfall aufgrund ihrer Bedeutung und Frequentierung einen Vorrang ein. Die Kosten wurden durch das Ingenieurbüro Rehe auf knapp **500.000 Euro** ein.

Das Regierungspräsidium Freiburg teilte der Gemeinde mit, dass der von der Verwaltung gestellte Förderantrag (Kommunaler Sanierungsfond Brücken 2017-2019) bewilligt werden kann. Allerdings wurden die förderfähigen Kosten sehr stark gekürzt, sodass für die Brücke bei der Aumühle eine Förderung von lediglich 92.500 Euro möglich ist. Der von der Gemeinde zu finanzierende Eigenanteil ist also sehr hoch.

Der Gemeinderat hat im Zuge der Beratungen des Haushaltsplans 2021 die Kosten für die Baumaßnahme mit veranschlagt (2021 und 2022). Die Ausschreibung und Vergabe ist im Herbst/Winter 2021 und die Ausführung im Jahr 2022 vorgesehen.

#### II. Ingenieurleistungen

Die Verwaltung hat beim Ingenieurbüro Rehe die Ingenieurleistungen für die Baumaßnahme angefragt. Das Büro Rehe hat diese wie folgt angeboten:

Der Honorarvorschlag umfasst die Objektplanung für das Ingenieurbauwerk und die Tragwerksplanung (Statik). Das Vorhaben ist in Honorarzone 3 eingestuft. Das Honorar errechnet sich auf **47.562,48 Euro**.

## III. Stellungnahme der Verwaltung

Die Verwaltung hat den Honorarvorschlag zusammen mit dem Rechnungsprüfungsamt beim Landratsamt geprüft und beurteilt ihn als angemessen.

### IV. Finanzierung

Im Haushaltsplan 2021 sind 200.000 Euro veranschlagt.

### Beschlussvorschlag:

Das Ingenieurbüro Rehe aus Tuttlingen wird auf der Grundlage seines Honorarvorschlags mit den Ingenieurleistungen für die Erneuerung der Brücke über die Elta beim sog. "Abfall" beauftragt.

Seitingen-Oberflacht, 07. September 2020

Buhl, Bürgermeister